Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 3. November 1941

Nachlass Faulhaber 10020, S. 74

Stand: 02.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 3. November. Die drei heiligen Messen auf dem Zimmer in 80 Minuten.

Novamira: Plötzlich von Weildorf nach Piding verschickt, dort furchtbare Verhältnisse durch zwei Wiener Lehrerinnen, die den Bürgermeister rufen mußten. Nur eine Dach stube, muß in Reichenhall wohnen, weil dort auch in die Kirche gehen kann.

14.00 Uhr ab in meinem Auto mit dem Fahrer von Berlinger, Metzger.
Bei schöner Sonne in zweieinviertel Stunden die 150 <?> Kilometer
nach Salzburg. Dort nach langer Suche in Sankt Peter im Gastzimmer des Kommissars mit dem großen Ofen. Bruder Gislar und Schwester Manfreda erzählen vom verstorbenen Fürsterzbischof. Abendessen im kleinen Zimmer.